

Robert Șerban wurde am 4. Oktober 1970 in Turnu Severin (Rümanien) geboren. Er lebt in Temeschburg. Er ist Schriftsteller und Journalist, Regisseur und Moderator der Fernsehsendung „Das fünfte Rad“ (Analog TV, Temeswar), Redakteur der Zeitschrift „Orizont“, Direktor des Brumar-Verlags.

Er debütierte 1994 mit dem Gedichtband *Natürlich übertreibe ich* (Debütantenpreis des Rumänischen Schriftstellerverbandes). Es folgten *Odyssex* (Gedichte, 1996), *Pfeffer auf der Zunge* (Interviews, 1999, Preis der Temeschburger Filiale des Schriftstellerverbandes), *Pe urmele marelui fluviu / Auf den Spuren des großen Stroms* (Koautor, zusammen mit Nora Iuga, Ioan Es. Pop, Werner Lutz und Kurt Aebli, Gedichte und Prosa, 2002), *Temeschburg - eine Dreierfreundschaft* (Koautor, zusammen mit Dan Mircea Cipariu und Mihai Zgondoiu, Gedichte, 2003, Preis der Zeitschrift „Poesis“), *Das rosa Buch des Kommunismus* (Memorialistik, Koautor, 2004), *Das fünfte Rad* (Interviews, 2004, Preis der Temeschburger Filiale des Schriftstellerverbandes), *Barzaconii / Anus dazumal* (Prosa, 2005), *Heimkino, bei mir* (Poesie, 2006, Preis der Zeitschrift „Observator cultural“ für den besten Gedichtband des Jahres 2006, Preis der Temeschburger Filiale des Schriftstellerverbandes), *Athénée Palace Hotel* (Koautor, zusammen mit Alexander Hausvater, Theater, 2007), *Das Auge mit der Rinne* (Publizistik, 2007), *o căruță încărcată cu nimic / ein karren beladen mit nichts* (Koautor, zusammen mit Ioan Es. Pop und Peter Sragher, Poesie, 2008), *Heimkino, bei mir* (Gedichte, Pop Verlag, Germany, 2009).

2004 wurde dem Autor von der rumänischen Präsidentschaft der Orden für kulturelle Verdienste im Rang des Ritters verliehen.